

ERNE NEWS

04



PREMIUM QUALITY / UNDERSTANDING / INTERNATIONAL

100 Jahre Erne Fittings

Das Jahr 2020 ist für Erne Fittings ein ganz besonderes Jahr, denn wir feiern 100-jähriges Jubiläum.

Am 16. Januar 1920 hat Josef Erne unser Unternehmen in Schlins gegründet. Mit Vorarlberger Unternehmergeist, Zielstrebigkeit und Mut hat er die Kupferschmiede, in der er anfänglich Sennkessel produzierte, zu einem international tätigen Unternehmen für Rohrbogen entwickelt.

Heute sind wir der weltweit führende Premiumhersteller von Einschweißittings für zulassungspflichtige Anwendungsbereiche wie Öl, Gas und Energie. Durch

unser hauseigenes, unabhängiges Labor und unser einzigartiges Zulassungsniveau stellen wir die Qualität unserer Produkte sicher. Die Kunden wissen, dass Sie uns vertrauen können, denn wir waren noch nie „blacklisted“. Qualität, Sicherheit und Know-how haben bei uns erste Priorität.

Premium Qualität bezieht sich bei uns aber nicht nur auf das Produkt. Qualität bedeutet für uns auch, dass sich unsere Kunden auf uns verlassen können. Wir sind da, wenn Sie uns brauchen. Denn egal, ob diese im Lager- oder Projektgeschäft tätig sind, wir verstehen die Probleme unserer Geschäftspartner und finden mit Ihnen gemeinsam Lösun-

gen. Durch unsere jahrelange Erfahrung verfügen wir über die notwendige Kompetenz und Know-how in diesem Bereich. Mit unseren Standorten in Europa, USA und im Mittleren Osten sind wir dort, wo unsere Kunden sind. Dies ermöglicht uns, flexibel und schnell auf Ihre Anforderungen zu reagieren.

Nach 100 Jahren Unternehmenstätigkeit können wir mit Stolz in die Zukunft blicken. Neue Herausforderungen nehmen wir beherzt an und setzen diese in Lösungen um. So wie wir es schon immer getan haben – damals, wie heute und morgen.

 **erne fittings**
the safe connection



Liebe Geschäftspartner, liebe Kolleginnen und liebe Kollegen.

2020 ist ein ganz besonderes Jahr für das global agierende Team der Erne Fittings Gruppe. Bereits am 17.01.2020 durften wir mit mehr als 200 Kolleginnen und Kollegen den „100. Geburtstag“ von Erne Fittings feiern. Mehrere geplante Veranstaltungen mit unseren Kunden und allen anderen Partnern mussten wir leider auf unbestimmte Zeit verschieben.

In den letzten Wochen beherrschen uns aber ganz andere Themen. Covid-19 hat den beruflichen und privaten Alltag global verändert. Wir alle mussten uns den veränderten Bedingungen anpassen, die neuen Herausforderungen annehmen und in Lösungen umsetzen. Gerade in Zeiten wie diesen ist es jedoch wichtig, dass wir alle zusammenhalten, uns gegenseitig unterstützen und dennoch Abstand halten. Dank dem großartigen Einsatz unserer Mitarbeitenden können wir bei Erne weiterhin zuverlässig produzieren und ausliefern.

Wir von Erne haben uns entschlossen, auch unter turbulenten Marktbedingungen konsequent den Weg als global agierender Premiumanbieter weiter zu verfolgen. Um unsere Marktaufgabe bestens erfüllen zu können, haben wir unsere Produktionsstandorte optimiert, bei unserer Tochter in Saudi-Arabien substanzielle Erweiterungsinvestitionen vorgenommen, unser hauseigenes akkreditiertes Labor für die Zukunft ausgerichtet und unsere persönliche Präsenz beim Kunden mit zusätzlichen Branchenexperten verstärkt.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen, uns allen eine baldige Besserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und freue mich auf ein zeitnahes Wiedersehen. Bleiben Sie gesund.

Mag. Gerold Freudenthaler
Geschäftsführer (CCO)

Impressum

Herausgeber: Erne Fittings GmbH, Hauptstraße 48, 6824 Schlins, Österreich, T +43 5524 501-0
Redaktion: Katrin Tegel, Marketing Erne Fittings
Gestaltung: Weber, Mathis + Freunde, Dornbirn, AT
Ausgabe 1/2020, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Erweiterung der Produktion bei Erne Fittings Middle East

2019 hat Erne Fittings rund vier Millionen Euro in das Werk in Jubail investiert und das Produktionsprogramm für Bogen auf 24" Außendurchmesser erweitert.

Mit dem Ausbau der Produktionslinie reagiert das Unternehmen auf die Anforderungen im arabischen Markt. „Der Mittlere Osten ist einer unserer Kernmärkte“, so COO Gernot Heigl. „Das Produktionsprogramm zu erweitern war der logische Schritt, um das Unternehmen weiter auszubauen“.

Bisher wurden im Werk in Jubail Bogen und Reduzierungen von 1" bis zu 12" hergestellt. Das erweiterte Produktionsprogramm bietet neben den größeren Außendurchmessern auch höhere Wandstärken. Für die Produktion der größeren Bogen wurden neue Aggregate angeschafft. Im Sommer 2019 wurde die neue Biegepresse in Jubail installiert. Da die Maschinen und Anlagen für das Hamburger Biegeverfahren bei Erne Fittings intern konstruiert und entwickelt werden, reiste ein Team von Technikern nach Saudi-Arabien, um die Mitarbeiter bei Erne Fittings Middle East (EFME) beim Aufbau und bei der Inbetriebnahme der neuen Anlage zu unterstützen. Mit einer neuen Bogensäge und einer neuen Fasanlage wurde die Fertigungslinie komplettiert. Zusätzlich zur Biegelinie wurde die Wärme-

behandlung erweitert, um das gesamte Produktionsprogramm in WPHY liefern zu können. Seit Oktober 2019 werden die ersten 24" Bogen in Jubail erfolgreich produziert.

Erne Fittings Middle East verfügt über alle relevanten Qualitätszulassungen für Endverbraucher in GCC, einschließlich Saudi Aramco. In den letzten Jahren hat das Unternehmen erfolgreich mit EPC-Kunden zusammengearbeitet und auch aktuell laufen eine Vielzahl an Projekten in der MENA-Region (MENA = Middle East and North Africa). „Insbesondere bei EPC-Kunden konnten wir nicht nur die Qualität unserer Produkte, sondern auch unsere Kompetenz in der Auftragsabwicklung und im Kundenservice unter Beweis stellen“, so Manfred Havrilla, General Manager bei Erne Fittings Middle East.

Nachdem das Werk in Jubail als Joint Venture gegründet wurde, hat Erne Fittings das Unternehmen 2011 komplett übernommen. Die Erne Fittings Middle East beschäftigt aktuell 103 Mitarbeiter aus 7 verschiedenen Nationen. Durch eine enge Zusammenarbeit mit Schlins wird sichergestellt, dass auch am Standort in Jubail jenes Wissen und Know-how vorhanden ist, das sich Erne Fittings über 100 Jahre angeeignet hat.



Erne Insight:

Wie funktioniert die Verlagerung Biegemaschine von Österreich nach Saudi-Arabien?

Maschine auseinanderbauen, verpacken, ab nach Jubail und dann einfach wieder aufbauen – hört sich eigentlich ganz leicht an. Doch hinter der Verlagerung von Maschinen steckt ein erheblicher Aufwand und ein ganzes Team.

Im September 2018 fiel der Startschuss für das Projekt, das Produktionsprogramm bei Erne Fittings Middle East (EFME) auf Bogen mit 24" Außendurchmesser auszuweiten. Voraussetzung dafür war eine größere Biegeanlage. Zusätzlich wurde eine Rohrbogensäge, eine Fasanmaschine, eine Wärmebehandlungsanlage sowie eine Tauchanlage benötigt.

Einige dieser Maschinen wurden von Schlins importiert, andere neu angeschafft.

Klaus Tschabrun übernahm die Leitung für dieses herausfordernde Projekt. Neben der Koordination und der Kostenverfolgung der Verlagerung war er unter anderem auch für die Layouterstellung zuständig, um die neuen Anlagen und Maschinen so in die bestehende Produktionshalle einzuplanen, damit später ein möglichst effizienter Ablauf garantiert wird.

Die größte Herausforderung war die Verlagerung der Biegemaschine von Schlins nach Jubail. Für den Abbau in Schlins und den späteren Aufbau in Jubail wurde ein Team aus 6 Monteuren gebildet, 3 aus Schlins und 3 aus Jubail. Die Maschinenbediener von EFME wurden danach von den erfahrensten Maschinenbedienern aus Schlins an der laufenden Maschine geschult. Insgesamt waren 8 Personen aus Schlins für die Verlagerung in Jubail.

Neben den technischen Herausforderungen brachte die Verlagerung auch neue interkulturelle Erfahrungen sowie einen fachlichen Austausch für die Kollegen mit. Beide Seiten lernten unterschiedliche Arbeitsweisen und Herangehensweisen kennen und dass die verschiedensten Wege zum gleichen Ziel führen.



Wir stellen uns vor



Abdurrahman Karsli

Head of Technology and Engineering in Schlins und Werksleiter für Saudi-Arabien
Seit 2003 bei Erne Fittings

Der Karriereweg von Abdurrahman Karsli führte steil nach oben. Nach einer Doppellehre als Stahlbauschlossler und Technischer Zeichner, begann er als Metallarbeiter in der Wärmebehandlung. Heute ist er Head of Technology and Engineering in Schlins und Werksleiter in Saudi-Arabien.

Hättest du dir damals, als du mit deiner Lehre angefangen hast, vorstellen können, dass du später in deiner heutigen Position bist?

Ich fing mit 21 Jahren bei Erne Fittings an. Damals hatte ich noch nicht solche klaren Vorstellungen, war aber immer sehr zielstrebig und durfte bei Erne meine Fähigkeiten unter Beweis stellen. Diese wurden früh erkannt und unterstützt. Dank Erne habe ich mich in den letzten 18 Jahren ständig weiterentwickelt und aktuell mache ich nebenberuflich meinen Master an der Donau Uni Krems.

Was waren für dich die Meilensteine in deiner Karriere bei Erne?

Davon gab es bei Erne einige. Der größte Meilenstein war sicherlich der Aufbau der Produktion in Saudi-Arabien mit ca. 30 Maschinen und 60 Mitarbeitern. Mit Stolz durfte ich es nach 5 Jahren an meine Nachfolger weitergeben und trat die Stelle als Werksleiter in Schlins an. Besondere Highlights sind aber auch immer die Einführung von neuen Produkten, wie zuletzt R=3D 42".

Was würdest du einem jungen Mitarbeiter, der frisch bei Erne Fittings anfängt, mit auf den Weg geben?

Bei Erne werden aufstrebende und einsatzfreudige Mitarbeiter unterstützt und gefördert. Man muss bereit sein, Verantwortung zu übernehmen.

Was ist das Spannende an deinem Beruf?

Ich arbeite gerne mit Menschen und Maschinen. Die Möglichkeit, beide Seiten zu entwickeln, ist sehr spannend und herausfordernd. Es gibt ständig das

Potenzial für Verbesserungen. Außerdem haben wir ein tolles Team, mit dem es sehr viel Spaß macht, zusammen zu arbeiten.

2019 haben wir das Produktionsprogramm bei EFME erweitert. Inwieweit warst du in das Projekt involviert?

Ich war ein Projektmitglied und durfte meine Erfahrungen einbringen sowie das Team vor Ort unterstützen. Die Verlagerung der Anlage war ein absoluter Erfolg dank eines herausragenden Teams.

Der größte Meilenstein meiner Karriere bei Erne war der Aufbau der Produktion in Saudi-Arabien.

Du warst fünf Jahre als Expat in Saudi-Arabien. Was waren deine Aufgaben dort?

Zu Beginn hatte ich die Verantwortung für die Produktion und die Instandhaltung und war ein wichtiger Ansprechpartner zwischen Schlins und Saudi-Arabien. Nach drei Jahren vergrößerte sich mein Aufgabengebiet zum Vice-President Operations.

Würdest du nochmal für längere Zeit ins Ausland gehen?

Mein Auslandsaufenthalt hat damals nur so gut funktioniert, weil meine Frau mich so großartig unterstützt hat. Inzwischen bin ich Familienvater, habe drei Söhne, der Dritte kam gerade auf die Welt. Durch die Betreuung des Werks in Jubail bin ich immer eine Woche im Monat in Saudi-Arabien. Aktuell genügt mir dies.

Vielen Dank für das Gespräch!



g einer nach Saudi-Arabien

„Die intensive Zusammenarbeit hat auf jeden Fall dazu beigetragen, ein besseres Verständnis für die anderen Kulturen zu bekommen und wird die Zusammenarbeit in Zukunft sicherlich einfacher gestalten“, so Klaus Tschabrun. „Die drei Monate, die ich in Summe in Jubail verbrachte, waren auf jeden Fall eine spannende und neue Erfahrung für mich.“

Inzwischen läuft die umgesiedelte Anlage in Jubail einwandfrei und in Schlins widmet man sich nun dem eigenen Verlagerungsprojekt. Bis Ende des Jahres wird die gesamte Produktion vom aktuellen Hauptsitz im Ortskern in das größere Erne Areal im Industriegebiet von Schlins verlagert.



Flexibel und unabhängig durch hauseigenes Labor

Die Anforderungen an die Qualität der Produkte werden immer komplexer und umfassender. Um optimale Rohrverbindungsstücke zu liefern, ist eine umfassende Qualitätskontrolle und -prüfung unerlässlich.

Damit ein Einschweißfitting in einem Projekt zur Anwendung kommt, muss es verschiedene Anforderungen erfüllen. Zum einen gilt es, die Normen für Rohrverbindungsstücke, also das fertige Produkt, wie auch für das Vormaterial zu beachten. Des Weiteren müssen spezielle Vorgaben für bestimmte Anwendungen oder Projekte (z. B. Anlagenbau) wie auch kundenindividuelle Spezifikationen berücksichtigt und bestätigt werden.

Die Qualitätsprüfungen sind ein fester Bestandteil des Produktionsprozesses bei Erne Fittings. Dabei wird zwischen zerstörungs-

freier und zerstörender Prüfung unterschieden. Die zerstörungsfreien Prüfungen führt die interne Qualitätskontrolle durch, während die zerstörenden Prüfungen in einem eigenen unabhängigen Prüflabor im Werk durchgeführt werden.

Die im hochmodern eingerichteten Erne Lab durchgeführten Prüfungen sind alle von der österreichischen Regierungsstelle „Akkreditierung Austria“ nach EN ISO 17025 akkreditiert. Der große Vorteil des hauseigenen unabhängigen Prüflabors ist die flexiblere und schnellere Abwicklung der Prüfungen und Fremdnahmen vor Ort.

Zu den zerstörenden Prüfungen, die im Erne Lab durchgeführt werden, zählen zum Beispiel der Kerbschlagbiegeversuch, der Zugversuch, verschiedenste Korrosionsprüfungen, die Metallographie und die Spektralanalyse.



Um unseren Kunden zuverlässige und erstklassige Produkte zu liefern, haben wir im letzten Jahr in größerem Umfang in die Ausstattung unseres Labors investiert. Neue Maschinen und Geräte wurden angeschafft, wie z. B. ein Trennschneider für die Erleichterung der Probenpräparation für die Metallographie, eine neue Steuerungsanlage für Warmzugversuche oder eine vollautomatisierte neue Härteprüfmaschine im Mikro- und Kleinlastbereich. Außerdem wurde in eine neue hochmoderne Raumtemperatur-

überwachung mit Datenlogger investiert, um immer optimale Prüfbedingungen sicherzustellen.

Basierend auf der herausragenden Ausstattung und der Kompetenz der Mitarbeitenden können zudem auch externe Dienstleistungen für namhafte Hersteller im Metall- und Technologiebereich und anderen Laboratorien erbracht werden. Zu diesen Dienstleistungen gehören beispielsweise Verfahrensprüfungen oder Bauteilprüfungen.

Unsere Produkte im Einsatz: Fadhili Gas Kraftwerk



Quelle: Saudi Aramco

Erne Fittings als langjähriger Lieferant von Einschweißfittings für Saudi Aramco hat den Großteil der Rohrverbindungsstücke für das Greenfield Projekt Fadhili in Saudi-Arabien geliefert.

Die Bogen, Reduzierungen und T-Stücke aus ASTM A234-WPB und ASTM A420-WPL6 wurden an Tecnicas Reunidas ausgeliefert, die als EPC Contractor in diesem Projekt tätig waren. Bei der Materialauswahl der Einschweißfittings war wichtig, dass diese sowohl bei Anwendungen für Süßgas als auch für Sauggas eingesetzt werden können.

Das Fadhili Gas Kraftwerk befindet sich 30 km westlich von Jubail (Standort unseres Werkes) und ist ein wichtiger Bestandteil der künftigen Energieversorgung (Master Gas System) in Saudi-Arabien. Zusammen mit zwei weiteren Gas Kraftwerken, Wasit und Midyan, sollen diese den wachsenden Energiebedarf im Land decken. Mit dem Ausbau der Gasproduktion und Gasversorgung will das Königreich die Gasabsatzkapazität von 9,3 bcf/d¹ in 2015 auf 12,2 bcf/d in 2021 erhöhen.

¹bcf/d = billion cubic feet per day

„Dank unserer Präsenz in Saudi-Arabien können wir auf Anfragen aus der Region besonders schnell reagieren.“

Gernot Heigl, COO

Schon gewusst?



Erne Fittings ist jetzt auf Instagram. [Folgen Sie uns!](#)

ZENTRALE

Erne Fittings GmbH
Hauptstraße 48
6824 Schlins, Austria/Europe
T +43 5524 501 0
F +43 5524 501 8930
office@ernefittings.com
ernefittings.com

NIEDERLASSUNGEN

Erne Fittings GmbH
Industriepark
8680 Mürrzusschlag
Austria/Europe
T +43 3852 5420-0
F +43 3852 5420 87133
office@ernefittings.com

Erne Fittings USA, Inc.
9725 Kirkton Dr
Houston, TX 77095
United States of America
T +1 281 363 2686
F +1 281 367 2488
office@us.ernefittings.com

Erne Fittings Middle East Co. Ltd.
Road 106, Third Industrial
Support Area, 35729 Al Jubail
Kingdom of Saudi Arabia
T +966 13 340 8191
F +966 13 340 8197
jubail@ernefittings.com

Erne Fittings China
No. 8 Xueqing Road,
100192 Haidian District
Beijing, China
T +86 10 827 372 31
F +86 10 827 372 30
china@ernefittings.com

 **ernefittings**
the safe connection